

$$\begin{array}{r}
 \text{Berechnet: } 4\ddot{\text{Si}} = 120 = 49,80 \\
 4\dot{\text{Ca}} = 112 = 46,47 \\
 \text{aq} = 9 = 3,73 \\
 \hline
 241 \quad 100.
 \end{array}$$

Der Okenit enthält bei gleicher Menge Kalk doppelt soviel Säure und achtmal soviel Wasser.

Manche Partien enthalten etwas kohlen sauren Kalk, so das Material zur Analyse 1 b; dieselbe wurde mittelst Salzsäure gemacht. Von den 48,73 pCt. abgeschiedener Kieselsäure lösten sich 41 in kohlen saurer Natronlauge; die übrigen 7,73, hart und knirschend, ergaben bei besonderer Untersuchung 6,91 Kieselsäure, als Rest Mangan und Kalk. Sie waren also nicht unzersetztes Mineral, sondern scheinen etwas Quarz zu enthalten. Als aber 8,09 Grm. des Minerals in Stücken fünf Wochen in Chlorwasserstoffsäure gelegen hatten und die zerreibliche Masse mit einer Auflösung von kohlen saurem Natron gekocht wurde, blieben nur 3,4 pCt. zurück, worin 0,13 Kalk, das Uebrige Kieselsäure. Wären die 3 pCt. als beigemengter Quarz anzusehen, so würde das Kalksilikat = $\dot{\text{Ca}}^1 \text{ } \ddot{\text{Si}}^9$ sein, was nicht wahrscheinlich ist. Sie gehören also wohl dem Silikat selbst an, und dies ist $\dot{\text{Ca}}\ddot{\text{Si}}$.

Das neue Mineral, welches vielleicht aus dem Bustamit durch den Einfluss kalk- und kieselsäurehaltiger Wasser entstanden ist, schlage ich vor, nach seinem Fundort Xonaltit zu nennen.

Der begleitende Bustamit ist strahlig und graugrün gefärbt; die einzelnen Individuen zeigen die Augitstruktur. Von Säuren wird er schwer angegriffen, enthält aber eine Spur kohlen sauren Kalk.

		Sauerstoff	
Kieselsäure	47,35		25,25
Manganoxydul	42,08	9,62	} 12,36
Kalk	9,60	2,74	
Wasser	0,72		
	99,75.		

Er ist hiernach $\frac{7}{9} \text{ Mn } \left\{ \begin{array}{l} \ddot{\text{Si}} \\ \dot{\text{Ca}} \end{array} \right.$

während die früher von DUMAS und von EBELMEN untersuchten Proben von demselben Fundort etwa 2 At. Manganoxydul gegen 1 At. Kalk enthalten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1865-1866

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Rammelsberg Karl [Carl] Friedrich

Artikel/Article: [Ueber den Xonaltit, ein neues wasserhaltiges Kalksilikat, und den Bustamit aus Mexiko. 33-34](#)